

Abwassersanierung Gottschalkenberg

Baukredit

Bericht und Antrag der Bau- und Planungskommission vom 31. August 1999

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

I. Bericht der Kommission

Die Bau- und Planungskommission behandelte die Vorlage betreffend Abwassersanierung Gottschalkenberg an der Sitzung vom 31. August 1999. Von der Stadtverwaltung nahmen dazu der Bauchef, Herr T. Gügler, sowie der Chef des Kanalisationsamtes, Herr Th. Keller, teil.

Der Bauchef weist zu Beginn der Sitzung auf die 2 Aufträge hin, die er im Frühjahr 1997 vom GGR bei dessen Rückweisung der damaligen Vorlage erhielt:

- Neue Verhandlungen für die Anschlussgebühren.
- Abklärung für eine naturnahe alternative Lösung.

Der Chef des Kanalisationsamtes erläutert anhand eines Planes die Vorlage. Das Abwasser Gottschalkenberg soll inskünftig über eine Pumpendruckleitung \varnothing 40 mm zum Raten und von dort in der bestehenden Kanalisationsleitung zur ARA Schönau geführt werden. Die heute bestehende Kläranlage auf dem Gottschalkenberg, welche sich in der Grundwasserschutzzone befindet, wird stillgelegt. Das AfU nimmt in seiner Stellungnahme vom 16.01.1998 klar gegen eine naturnahe Kläranlage Stellung (gemäss Beilage zum Bericht des Stadtrates). Die vorgeschlagene Variante ist die wirtschaftlichste aller geprüften Lösungen. Die Einkaufsgebühren konnten gegenüber der Vorlage von 1997 um Fr. 22'000.-- reduziert werden.

Eintreten wird von der Kommission stillschweigend beschlossen.

Auf eine entsprechende Frage weist der Chef des Kanalisationsamtes darauf hin, dass mit diesem Vorschlag im Gottschalkenberg das Trennsystem herrsche. Das Meteorwasser wird in einen Vorfluter geleitet.

Bei der vorgeschlagenen Pumpendruckleitung handelt es sich ursprünglich um ein schwedisches System, welches jedoch in der Schweiz seit über 30 Jahren angewendet wird (in Zug z.B. vom Murpfli zum Steinibach).

Mit der klaren Aussage des AfU ist eine naturnahe Kläranlage für die BPK kein Thema mehr.

In der Schlussabstimmung stimmt die Kommission der Vorlage mit 10 : 0 Stimmen zu.

II. Antrag der Kommission

Die Bau- und Planungskommission beantragt Ihnen, auf die Vorlage einzutreten und den Baukredit für die Abwassersanierung Gottschalkenberg im Betrage von Fr. 398'000.-- zu Lasten der Investitionsrechnung zu bewilligen.

Für die Bau- und
Planungskommission
der Präsident

R. Bucher

Zug, den 01. September 1999